

Museum Schneggli, Reinach Jahresbericht 2017

1. Ausstellungen

1.1. Das Tor zum Süden – La Porta verso il Sud 17. März – 9. April 2017

Mit Bildern und Texten zeigten wir die Entwicklung der Transportwege über und durch den Gotthard auf. Vor 1830 dauerte die Reise auf Saumpfadern von Basel nach Lugano 14 Tage. Die ersten Eisenbahnreisenden im Jahr 1882 legten dieselbe Strecke in 13,5 Stunden zurück. Durch den neuen Gotthard-Basistunnel wird Bellinzona von Luzern aus in knapp 1,5 Stunden erreicht.

Mit dieser Ausstellung ermunterten wir unsere Besucher, eine Reise in weniger bekannte Regionen des Tessins zu unternehmen, um verschiedene Täler mit ihren Naturschönheiten, Ausflugs- und Wandermöglichkeiten und kulinarischen Spezialitäten kennen zu lernen.

Folgende drei Regionen wurden vorgestellt:

- Bleniotal und die Bündner Südtäler
- Mendrisiotto, der Südzipfel der Schweiz
- Nationalparkprojekt Locarnese

Während der Ausstellungszeit fanden folgende Events statt:

- Risotto-Essen im Grotto (Keller Schneggli) am 25.03.2017
- Essen im Hotel & Restaurant zum Schneggen mit musikalischer Umrahmung von Martin Spielmann und Kurzgeschichten von Markus Kirchhofer am 31.3.2017

1.2. Koffermarkt

21. Oktober 2017

30 Kunstschaffende stellten ihre mit viel Liebe erarbeiteten Werke im Schneggli aus. Zur Vorbereitung dieses ersten Koffermarktes im Schneggli erhielten wir grosse fachliche Unterstützung von Therese Limacher und Heinz Seiler. Dank dieser Hilfe entstand ein abwechslungsreiches Angebot vom Parterre bis hinauf in den Dachstock.

2. Generalversammlung vom 5. April 2017

Erika und Hans Ruedi Meyer wurden als Dank für ihre während vielen Jahren geleisteten grossartigen Dienste für das Schneggli zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Mit grossem Dank wurden die beiden Vorstandsmitglieder

- Bruna Frey-Corti, Menziken
- Kurt Weber, Delegierter im Vorstand für die Gemeinde Menziken

verabschiedet. Beide haben während vielen Jahren ebenfalls einen riesigen Einsatz mit viel Herzblut rund um den Schneggli-Betrieb und Bruna Frey-Corti zusätzlich für das Tabakmuseum geleistet.

An dieser Generalversammlung wurden der Vorstand, der Präsidialausschuss und die Revisoren für die Periode 2017 – 2020 wiedergewählt.

Im Anschluss an die ordentlichen Traktanden erzählte Thomas Eichenberger, Geschäftsführer Fahnenfabrik Sevelen AG, in seinem kurzweiligen und informativen Referat über Fahnen und Wappen der Schweiz mit besonderem Blick in das See- und Wynental.

3. Vorstandssitzungen 2017

Drei Vorstandssitzungen (20.02.17 / 21.07.17 / 18.10.17) fanden statt, an denen die meisten Vorstandsmitglieder und Delegierten teilnahmen. Detailaufgaben wurden während des Berichtsjahres an verschiedenen Sitzungen von Unterkommissionen ausgeführt. Der Vorstand hat an einer Sitzung mit dem Gemeinderat Reinach vor Ort auf die Problematik der jährlich steigenden Heizkosten hingewiesen und Lösungsvorschläge unterbreitet. Mit dem Einbau von Isolationsplatten zwischen den Jalousien und Fenstern konnte der grosse Wärmeverlust bereits etwas eingedämmt werden.



Vermietung Schneggli

Die Schneggli-Räume eignen sich sehr gut für Kunstausstellungen. Diese Chance nutzten die folgenden Kunstschaffenden und zeigten ihr Können im Schneggli:

- 08.09. – 17.09.2017 Titel: RENESSANZ, Ateliercoaching Marina Häfliger
Ausstellende: Paul Grossenbacher, Verena Hauri, Ruth Honegger,
Ulrich Meier und Francine Progin
24. – 27.11.2017 Titel: 2. Kunscht- und Kafi-Träff
Ausstellende: Ruedi Harder, Verena Müller-Stirnemann, Britta Hess, Beat
Bühler, Jacqueline Matter, AnnGertrud Grossenbacher, Mario Basile,
Andrea Odermatt, Gabriela Obrist und Elvira Schmed

Das Dachgeschoss wurde für weitere drei Anlässe vermietet.

4. Geschenke für das Museum Schneggli

Von den Erben Dr. Ernst Lanz wurden dem Schneggli fünf Sommerhalder-Ofenkacheln mit schönen und zum Teil lustigen, aufgemalten Sprüchen geschenkt. Eine ausführliche Dokumentation über die Sommerhalder-Ofen-Geschichte ergänzt diese grosszügige Schenkung.

Das Schneggli besitzt bereits einige Bilder des Reinacher Malers Rudolf Bauhofer. Die zwei von Frau Carmen Merz-Arnold geschenkten Blumen-Bilder reihen sich vorzüglich in unsere Bildersammlung ein. Beide Geschenke werden bestens verdankt.

5. Dank

Der Jahresbericht gibt uns Gelegenheit, allen zu danken, die das Museum Schneggli finanziell und ideell immer wieder unterstützen. Auch in diesem Berichtsjahr erfüllten alle Vorstandsmitglieder im Schneggli sämtliche Aufgaben ohne Entgelt. Als kleines Dankeschön für ihre Einsätze – einzelne leisteten einen enormen Einsatz – fand ein Ausflug zusammen mit den Kommissions-Mitgliedern des Tabakmuseums statt.

Ein grosser Dank geht an die Einwohnergemeinde Reinach, die uns das Schneggli wieder unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat. Das Bauamt führte wieder zu unserer vollen Zufriedenheit die Umgebungsarbeiten aus und der Abwart, Roland Ernst, betreute das Schneggli und erledigte die anfallenden Aufgaben bestens. Unser Dank geht an alle Beteiligten, die sich wieder in irgendeiner Form für dieses Kulturgut eingesetzt haben.

Reinach, 29. Dezember 2017